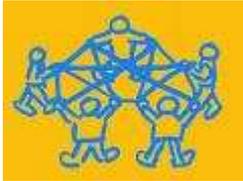


AS

Ausbildungsfähigkeiten und Soziale Kompetenzen erweitern 3-jähriger Projektansatz im ESF-Förderbereich Weiterbildung geht zur Schule

| Unterricht von 6.8.07 bis 20.6.08 | Inhalte | Nebenberufliches Fachpersonal |
|---|---|---|
| <p style="text-align: center;">Schulen</p>  <p>in 5 Schulen, in insgesamt 17 Klassen Jahrgangsstufe 7 und insgesamt 1400 Unterrichtsstunden</p> | <p style="text-align: center;">Container</p>  <p style="text-align: center;">der Lernmodule für die SchülerInnen-Bildung und Elternbildung</p> | <p style="text-align: center;">VHS Rheine</p>  <p style="text-align: center;">strukturiert das lokale Netzwerk der Partner „Übergang Schule – Ausbildung“</p> |
| <p>Kooperation mit Schulen</p> <p>3 Hauptschulen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elisabeth-Hauptschule • Don-Bosco-Hauptschule • Overberg-Hauptschule <p>1 Gesamtschule</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtschule Rheine <p>1 Förderschule</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grüter-Förderschule | <p>Ziel: soziale Ausbildungsfähigkeit erhöhen</p> <p>SchülerInnen-AS Streit schlichten zur Erhöhung der Ausbildungsreife</p> <p>SchülerInnen-AS Migration- und Anti- Rassismustraining zur Erhöhung der Ausbildungsreife</p> <p>SchülerInnen-AS Selbstsicherheits- und Selbstbehauptungstraining zur Erhöhung der Ausbildungsreife</p> <p>SchülerInnenAS Soziales Lernen - Unsere Klasse wird ein Team zur Erhöhung der Ausbildungsreife</p> <p>SchülerInnenAS Segeln – immer auf Kurs zur Erhöhung der Teamfähigkeit als besondere Ausbildungsreife</p> <p>Eltern fördern die Unterstützung der Ausbildungsreife in den Bereichen: ElternAS Pubertät ElternAS Hausaufgaben ElternAS Drogen ElternAS Kriminalität ElternAS Religionen ElternAS Mobbing</p> | <p>Verbundpartner</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinderschutzbund • Caritas • Drogenberatung • Migrationstelle • Jugendberatung • Ausbildungsstätte • Familienbildungsstätte • Verbraucherberatung • Schulsozialberatung • Gleichstellungsstelle • Fachbereich Jugend&Soziales • Stabsstelle Ehrenamt der Stadt Rheine • Evangelische Jugendhilfe • Frauenärztin • Arbeitsagentur Rheine • TV-Jahn • Fachberatungsstelle für Suchtgefahren • u. w. |

AS im Detail

Ausbildungsfähigkeiten und Soziale Kompetenzen erweitern

Lokaler Bezug

Durch das kommunale Management der Volkshochschule der Stadt Rheine soll im Förderbereich Weiterbildung geht zur Schule eine konzertierte Strategie durchgeführt werden, um früher, effektiver und nachhaltiger Interventionsmöglichkeiten beim Übergang von Schule in die Ausbildung zu steuern.

Hintergrund und Ziele des AS-Projekts

In der Chancendiskussion auf einen Ausbildungsplatz für HauptschülerInnen steht die erworbene Schulkompetenz im Fokus der zukünftigen Ausbildungsgeber. Darüber hinaus werden mangelnde Persönlichkeits-, Methoden- und Sozialkompetenzen bei HauptschülerInnen als hervorstechender Hinderungsgrund für eine Ausbildungsfähigkeit angesehen.

Der mangelnde Zugang zu Ausbildungsplätzen ist ein zentrales Entwicklungsproblem der Hauptschule, Gesamtschule und der Förderschule. Hieraus entstehen in der Sekundarstufe 1 sehr früh Resignationen sowohl bei Schülern, Lehrern und im Elternhaus. Auch resultieren aus diesen frühen prekären Schulsituationen unberechenbare Risiken für den kommunikativen und sozialen Umgang in der Schule und im Elternhaus.

Das Projekt AS zielt auf den sehr frühzeitigen Zugang zu zusätzlichen Bildungsangeboten **bereits in der Jahrgangsstufe 7** und sieht die Nachhaltigkeit der Maßnahmen in der ununterbrochenen Fortsetzung in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Dieser neuartige, 3-jährige Projekthorizont integriert außerschulisches Fachpersonal längerfristig, was auch von den Fachberatungsstellen seit vielen Jahren gefordert wird. Der Projekttyp AS setzt die immer geforderte kontinuierliche Begleitung der Jugendlichen um.

Die AS-Projekt-Unterrichtsthemen füllen organisatorisch und inhaltlich einen **Angebotscontainer**, den die **Schulen** per Abruf in Anspruch nehmen. Dieser Angebotscontainer versteht sich als kontinuierlich ergänzbarer Angebotskatalog, der auch den **Eltern** zur Nutzung zur Verfügung steht.

Transnationalität ist ein weiteres Kennzeichen des AS-Projekts. Bereits im ersten Projektabschnitt werden Schulpartner in den Niederlanden in das AS-Projekt einbezogen. Der Aspekt **Ausbildung im EU-Nachbarland** wird den jungen Menschen so früh wie sinnvoll – also bereits in der Klasse 7 – vorgestellt.

Ausbildungsfähigkeit entwickeln auch für das benachbarte EU-Land Niederlande wird für jugendliche SchülerInnen eine außergewöhnliche Handlungsalternative darstellen. Denn die speziellen Anforderungen und Bedürfnisse niederländischer Firmen in der Grenzregion Rheine-Twente-Enschede eröffnen Ausbildungschancen.

Medienkompetenz ist ein weiterer Baustein des AS-Projekts – sowohl für Schüler, Lehrer und Eltern. Die von SchülerInnen aufgebaute Internetplattform AS wird Informationen über Ausbildungsfähigkeit und Berufswahlfindung im Wirtschaftsraum Rheine und Twente-Enschede für das lebenslange Lernen und Orientieren beinhalten.

Zusammenfassung:

Das AS-Projekt integriert 5 Schulen mit 17 Klassen der Jahrgangsstufe 7.

Die AS-Lernangebote im Förderungsbereich >Weiterbildung geht zur Schule< zielen auf die Konzentration der Lernbedürfnisse und der personalen, sozio-ökonomischen Zukunftssituation, auf die Verbesserung von Ausbildungsfähigkeiten für individuelle Berufsperspektiven inklusive zukünftiger beruflicher transnationaler Mobilität.